

CHINA: Studentin nach Auslandsstudium inhaftiert



Tara, ist erst 22 Jahre alt. Die Studentin wurde von den chinesischen Behörden verhaftet – nur weil sie sich während ihres Studiums in Frankreich für Menschenrechte einsetzte.

Kurz nach ihrer Rückkehr wurde sie inhaftiert und wegen "Anstiftung zum Separatismus" angeklagt. Taras Geschichte ist kein Einzelfall, sondern fügt sich in ein Muster der gezielten Verfolgung von Studierenden, die sich im Ausland für Menschenrechte eingesetzt hatten, ein.

Bei einer Verurteilung drohen Tara bis zu fünf Jahre Gefängnis!

Fordere Taras Freilassung!

